

Niederschrift

der X/11. Sitzung

Bezirksausschuss Schmallenberg der Stadt Schmallenberg

Sitzungstermin: Dienstag, 13. Dezember 2022
Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr
Sitzungsende: 19:00 Uhr
Sitzungsort: Kleiner Saal der Stadthalle in Schmallenberg, Paul-Falke-Platz 6

Anwesende:

Vorsitzender

Hans-Georg Bette

Ausschussmitglieder

Ralf Blümer

Horst Broeske

Alfons Brüggemann

Michael Franke

Johannes Hardebusch

Christian Hömberg

Harald Pickert

Luca Putzu

Birgit Rinke

Hannah Roßwinkel

stellvertretend für Herrn Sebastian Lanksch

Heinz-Josef Rötz

Günter Schütte

Jennifer Teigeler

Dietmar Weber

Von der Verwaltung

Technischer Beigeordneter Andreas Dicke

Stadtangestellter Tjark-Ole Keske

Stadtangestellte Luisa Weidenfeld

Schriftführerin

Stadtoberinspektorin Sina Hennecke

Aufgrund besonderer Einladung

Bachmann

vom Planungsbüro Pesch & Partner

Entschuldigt fehlen

Sebastian Lanksch

Herr Bette eröffnet die 11. Sitzung des Bezirksausschusses Schmallenberg und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde, der Ausschuss ist beschlussfähig. Aufgrund der Tagesordnung regt Herr Bette an, auch eine Diskussion (einschließlich Wortmeldungen der Bürger) nach dem ersten Tagesordnungspunkt zuzulassen.

A. ÖFFENTLICHER TEIL		Vorlage:
1.	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Kernstadt Schmallenberg - Vorstellung durch das Planungsbüro Pesch & Partner	X/585
2.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	
3.	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Kernstadt Schmallenberg - Vorstellung der vorläufigen Endfassung - Beschluss über den weiteren Verfahrensablauf	X/544
4.	Verschiedenes	
B. NICHTÖFFENTLICHER TEIL		Vorlage:
1.	Verschiedenes	

**TOP 1 Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Kernstadt Schmallenberg
- Vorstellung durch das Planungsbüro Pesch & Partner X/585**

Herr Bette gibt das Wort an den Ausschuss und somit zur Diskussions- und Fragerunde frei. Aus dem Ausschuss wird gelobt, dass die Anregungen der Bürger berücksichtigt wurden.

Auf die Frage nach der Bedeutung des Artenschutzes erklärt Herr Bachmann, dass mit dem ISEK Grundlagen die Voraussetzungen für eine gesunde Flora und Fauna geschaffen werden solle (z.B. Wildblumenwiese, etc.).

Es wird sich erkundigt, wie das Verfahren mit den Verfügungsfonds abläuft, wie Gelder akquiriert werden und wer Entscheidungen treffen würde. Herr Bachmann erläutert, dass es hier auf das Zusammenspiel ankäme. Oftmals werde ein Gremium geschaffen (Politik, Wirtschaft, Fachleuten und Bürgern), welches entscheide, priorisieren und vor allem die Maßnahme bewerben würde und somit Gelder aus Vereinen etc. sammeln würde. Hier müsse auf das Engagement Aller gesetzt werden, um kleinere Maßnahmen realisieren zu können. Herr Bachmann wirft jedoch ein, dass in manchen Kommunen dieses Modell keinen Anklang fände und nicht durchgesetzt würde.

Weitere Wortmeldung aus dem Ausschuss betreffen Hinweise zur Umfeldgestaltung „Alter Friedhof“ und die Verkehrsführung „Obringhauser Straße“.

TOP 4 Verschiedenes

TOP 4.1 Nutzungsänderung Schmales Haus

Stadtarchivar Herr Keske stellt ein Konzept zur Nutzung des Schmalen Hauses vor und erklärt, dass für eine weitere archivarische Nutzung die klimatischen Erfordernisse gegeben seien. Für einen besseren Einblick schlägt Herr Bette eine Besichtigung des Schmalen Hauses zu Beginn der nächsten Bezirksausschusssitzung vor.

TOP 4.2 Terminvormerkungen für das Jahr 2023

Samstag, 18.02.2023	18.30 Uhr	Festmesse zu Ehren des hl. Valentin und anschließender Valentinsempfang
Samstag, 25.03.2023	14:00 Uhr	Aktion Saubere Landschaft
Samstag, 01.04.2023	14:00 Uhr	Aktion Saubere Landschaft (Ausweichtermin)
Samstag, 03.06.2023	09:00 Uhr	Schnadegang
Freitag-Sonntag, 22.09.2023-24.09.2023		Jubiläumswochenende 50 Jahre Städtepartnerschaft Schmallenberg Wimereux
Sonntag, 19.11.2023	10:30 Uhr	Volkstrauertag (Messe und Kranzniederlegung)

TOP 4.3 Wasserfontäne

Die Erneuerung der Wasserfontäne soll etwa 5.000,00 Euro kosten. Dieser Posten ist jedoch nicht Bestandteil des neuen Haushaltsplanes. Kämmerer Herr Plett hat das Angebot unterbreitet, die Erneuerung der Wasserfontäne in ein LEADER Projekt einzubinden und darüber zu realisieren. Hierzu soll Anfang 2023 eine Abstimmung mit dem Verkehrsverein erfolgen.

TOP 4.4 Trafostation Kirchplatz

Zur finalen Abstimmung des Standortes einer Trafostation am/um den Schmallenberger Kirchplatz wird es einen Ortstermin im neuen Jahr geben. Der Termin ist vorbehaltlich auf den 03.01.2023 datiert.

TOP 4.5 Verkehrssituation im Jahr 2023 durch die Baustelle in Winkhausen/Oberkirchen

Frau Teigeler regt an, durch die Verwaltung abklären zu lassen für die Zeit der Baustelle und der damit verbundenen Umleitung des Verkehrs über Grafschaft mehrere feststehende Blitzkontrollen errichten zu lassen.

Herr Dicke wird die Anregung in einem Gesprächstermin mit den Straßenbaulastträgern (HSK und Straßen.NRW) einbringen.

Herr Blümer befürchtet, dass es zu noch mehr Verkehr kommt, da die Ortsumgehung zum jetzigen Zeitpunkt schon kaum genutzt werde und spricht die bestehenden zwei Ampelanlagen (Breite Wiese Richtung Fleckenberg und Tunnel sowie Poststraße Richtung Tunnel) an, welche die Ortsumgehung unattraktiv machen würden.

Herr Dicke erklärt, dass die Problematik bekannt sei, sich der Straßenbaulastträger jedoch seit Jahren gegen eine Ersatzerrichtung von Kreisverkehren ausspreche und eine Erfolgsaussicht nicht gegeben sei.

Frau Teigeler schlägt daraufhin vor, eine Tempo 30 Zone in der Oststraße einzurichten. Herr Dicke wird diesen Vorschlag im Gespräch mit den Straßenbaulastträgern vorstellen.

TOP 4.6 Gemeinsame Stadtbegehung

Herr Blümer schlägt vor, dass einmal jährlich ein gemeinsamer Rundgang des Bezirksausschusses mit der Werbegemeinschaft, dem Verkehrsverein, der Schmallerberger Sauerland Tourismus GmbH und allen interessierten Bürgern durch das Stadtgebiet Schmallerberg geplant werden solle, damit vor Ort Probleme angesprochen werden und Thematiken aufgegriffen werden könnten und von dem entstehenden Synergieeffekt nur profitiert würde.

Der Vorschlag findet einstimmig Zustimmung, angepeilt wird ein Termin vor der Sommerpause, eine finale Terminfindung wird noch abgestimmt.

TOP 4.7 Busverbindung Lennestadt HBF – Schmallerberg

Frau Rinke weist darauf hin, dass Altenhundem nunmehr IC-Haltepunkt ist. Sie bemängelt die unglückliche Busverbindung (geschuldet durch ein fehlendes Zusammenspiel von Zug- und anschließender Busanbindung), sodass die Pendler oft den Anschlussbus Richtung Schmallerberg um lediglich einige Minuten verpassen würden und bittet Herrn Dicke, die Problematik an die Busunternehmen zu tragen.